

rück. Die Fleisch-Fett-Relation blieb etwa die gleiche. Dieser scheinbar geringfügige Rückgang in der Fleischausbeute um 0,7 Prozent entspricht einem Minderaufkommen im Bereich des Einzugsgebietes des Schlachthofes von jährlich 39 Tonnen.

Das Frischfleischangebot, vor allem an Kotelett und Schnitzel, konnte nicht immer befriedigen. Ohne daß gewisse Grundsätze der Rezepturen von allgemeiner Bedeutung verletzt werden müssen, ist es doch unverstänlich, daß die dafür zuständigen Stellen nicht schneller auf Vorschläge reagieren, um die Herstellung vor allem von Wurstwaren zu beschleunigen, die den unterschiedlichen Verzehrgewohnheiten bestimmter Gebiete entsprechen.

So hat es immerhin vier Monate von der Ankündigung bis zum Verkauf gedauert, Wismarer Landleberwurst dem Verbraucher anzubieten.

Im Norden unserer Republik wird nun einmal Mettwurst mit einem Schuß Rum, wie es bei der Hausmacherwurst der Fall ist, gern gegessen. Blut- und Grützwurst, ein begehrter Artikel, gehören vielfach noch zum Ausnahmeangebot; das trifft zum Beispiel auch für Griebenschmalz zu, zumal nicht unbedingt behauptet werden kann, daß das in den zentralen Fettschmelzen hergestellte Schweineschmalz einen vorzüglichen Geschmack hat.

Haben uns als Landwirte diese Probleme in der Vergangenheit interessiert? Wenn schon, dann nur am Rande, denn in der Regel haben wir unseren Fleischbedarf aus der eigenen Hausschlachtung gedeckt und uns gefreut, wenn den Besuchern aus der Stadt die im eigenen Haushalt von den Frauen hergestellte Wurst besonders geschmeckt hat. Was im Haushalt möglich ist, muß jedoch erst recht von unseren Fleischwarenfabriken fertiggebracht werden. Genau hier ist die Nahtstelle, wo eine Gemeinsamkeit zwischen den sozialistischen Landwirtschaftsbetrieben und der Nahrungsgüterindustrie, in diesem Fall mit der fleischverarbeitenden Industrie, nicht nur wünschenswert, sondern ein Erfordernis unserer Zeit geworden ist.

Die Grundfrage all unseres Tuns und Handelns muß wie in allen Zweigen unserer Wirtschaft auch in der Landwirtschaft dadurch bestimmt sein, die Arbeitsproduktivität und das Nationaleinkommen unserer Republik ständig zu erhöhen. Eng verbunden ist damit das Bemühen um die Senkung der Kosten je Erzeugniseinheit.

In einer LPG wie der unsrigen, die eine landwirtschaftliche Nutzfläche von 2000 Hektar umfaßt, geht dieser für unsere Wirtschaft so wichtige